



Sachkundenachweis Fledermaus-Notpflege 2026

Wer Fledermäuse pflegt, braucht eine Bewilligung der kantonal zuständigen Ämter. Eine solche Bewilligung setzt voraus, dass die Person über die nötigen Sachkenntnisse verfügt und eine entsprechende Ausbildung absolviert hat. Zudem wird eine aktuelle Tollwutimpfung oder ein Nachweis eines genügend hohen Tollwutantikörpertiters für die Fledermauspflege vorausgesetzt.

Der Sachkundenachweis Fledermaus-Notpflege vermittelt das notwendige theoretische Wissen und praktische Können, um Fledermaus-Findlinge nach möglichst kurzer und optimaler Pflege wieder überlebenstüchtig zurück in die Natur zu entlassen. **Die Ausbildung richtet sich an Personen, welche sich ehrenamtlich engagieren wollen, indem sie zu Hause als dezentrale Pflegestation hilfsbedürftige Fledermäuse aufnehmen.** Eine Teilnahme am Kurs ist nur möglich, wenn die nötigen Voraussetzungen erfüllt sind. Die Stiftung Fledermausschutz prüft alle eingehenden Anmeldungen und stellt Rückfragen. Eine Kursteilnahme kann nicht garantiert werden, da die Plätze begrenzt sind und Personen aus Regionen priorisiert werden, wo ein Mangel an Pflegestationen besteht.

Kursprogramm

<u>Datum</u>	<u>Uhrzeit</u>	<u>Themen</u>
Di, 10.02.2026	18:30 – 21:30 Uhr	Online: Rechtliche Grundlagen, Ethik, Ziele und Grenzen der Fledermauspflege, Risiken für Pflegende und Fledermaus, Taxonomie und Systematik
Mi, 25.02.2026	18:30 – 21:30 Uhr	Online: Biologie der Fledermäuse und Konsequenzen für die Pflege, Aufnahme und Erstuntersuchung theoretisch
So, 01.03.2026	9:30-12:30 oder 13:30-16:30	Winterfütterung Fledermaus-Pfleglinge – erste Erfahrungen im Handling und der Fütterung
So, 15.03.2026	9:30 – 17:00 Uhr	Verletzungen und ihre therapeutischen Massnahmen, Anatomiestudien, praktische Übungen (Fallbesprechungen und Fütterung)
Mo, 23.03.2026	18:00 – 21:30 Uhr	Aktuelle Pflegefälle, Fütterung theoretisch, Reproduktion/ Aufzucht junger Fledermäuse
Sa, 11.04.2026	9:30– 17:00 Uhr	Artbestimmung und praktische Übungen (inkl. Flugtraining), Überwinterung, Freilassung



Zwischen den Kurstagen sollen Fallbeispiele und Übungsaufgaben zur weiteren Vertiefung gelöst werden. Den Kursteilnehmenden wird am Ende des Kurses eine Lernzielkontrolle abgegeben, die sie zu Hause mit den Kursunterlagen innerhalb einer Woche lösen können. Nach dem Absolvieren des Kurses wird von den Teilnehmenden erwartet, dass sie bis zum sicheren Umgang mit den Fledermäusen praktische Erfahrungen in der Notpflegestation in Zürich oder in einer anderen dezentralen Fledermaus-Pflegestation sammeln. Zudem müssen die Teilnehmenden auf eigene Kosten nach dem Absolvieren des Kurses eine Pflegebewilligung bei den zuständigen Ämtern beantragen.

- Voraussetzungen** Bestandener «Grundkurs Fledermäuse» sowie abgeschlossene Tollwut-Impfung bis spätestens am 01.03.2026. **Sämtliche Kursteile des Sachkundenachweis-Kurses müssen besucht werden.**
- Kursort** Online via Zoom (10.02.26 und 25.02.26)
Anschliessende Kursteile vor Ort an der Stiftung Fledermausschutz,
Zürichbergstrasse 257, 8044 Zürich
- Kosten** CHF 100
- Abschluss** Bei bestandener Lernzielkontrolle erhältst Du den Sachkundenachweis.
- Anmeldung** Bis 15.01.2026 an fledermaus@zoo.ch. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Wir freuen uns auf Dich!

Stiftung Fledermausschutz und Kompanima

Das Hauptanliegen der Stiftung Fledermausschutz ist die nachhaltige Sympathiewerbung für Fledermäuse in der Öffentlichkeit. Sie betreibt eine Fledermaus-Notpflegestation, gibt Auskunft zu Fragen rund um die Fledermäuse und widmet sich der fledermauskundlichen Aus- und Weiterbildung von Fachpersonen und Freiwilligen.

Kompanima, das Tierschutz-Kompetenzzentrum Schweiz will das Wissensangebot für Menschen ergänzen und ausbauen, die privat oder beruflich Tiere halten, sie nutzen und mit ihnen umgehen. Kompanima setzt dabei auf Qualität und Nachhaltigkeit in der Aus- und Weiterbildung und versteht sich als Dienstleister im Tierschutz.

